ZIELE

Erhalt und Weiterentwicklung der Gartenkultur in NRW durch die Qualifizierung von Junggärtnerinnen und Junggärtnern für die besonderen Aufgaben in Pflege und Entwicklung gärtnerischer Projekte, individuelle Förderung der Stipendiaten und Vertiefung der Ausbildung, Förderung eines Alumni-Netzwerkes.

VERMITTLUNG VON KERNKOMPETENZEN
IN DEN BEREICHEN

- Ästhetische Wahrnehmung
- Pflanzenvielfalt
- besondere Gehölze und Stauden und ihrer Pflege
- kreative und individuelle Gestaltung mit Pflanzen
- gärtnerische Planung

KONTAKT

ANFRAGEN UND BEWERBUNGEN
RICHTEN SIE BITTE AN

Dipl.-Ing. Michael Dreisvogt
Technischer Leiter

Stiftung Arboretum Park Härle
Büchelstraße 40
53227 Bonn-Oberkassel

Telefon (0228) 249 9270

info@arboretum–haerle.de
www.arboretum-haerle.de

Stiftung Zukunft NRW

Das „Exzellenzstipendium für Gartenkultur“ ist ein Projekt der Stiftung Zukunft NRW.
www.stiftung-zukunft-nrw.de

EXZELLENZ STIPENDIUM FÜR GARTEN-KULTUR 2018–2020

STIFTUNG ZUKUNFT NRW

ANGEBOT

Vergabe von vier Exzellenzstipendien an Junggärtnerinnen und Junggärtner aus NRW, die zum Ende der Bewerbungsfrist nicht älter als 25 Jahre sind, im direkten Anschluss an die gärtnerische Ausbildung:

Praktische gärtnerische Arbeit in einer Gärtnerei oder einem Park mit herausragender Betreuung durch ausgewählte Fachleute im Zeitraum August bis Oktober.

- Unterkunft vor Ort
- Entlohnung gem. Mindestlohngesetz für die Dauer des Stipendiums
- Exkursionen zu besonderen Gartenorten
- Vorträge und Seminare

GESUCHT WERDEN TALENTIERTE JUNGE MENSCHEN MIT NEUGIERDE, LIEBE ZUR NATUR, BESONDERER FREUDE AM GÄRTNERN UND PFLANZENKENNTNIS.

Die Auswahl der Stipendiaten erfolgt durch eine unabhängige, fachlich qualifizierte Jury auf Grundlage folgender Bewerbungsunterlagen:

- » Nachweis über die Zwischenprüfung mit hervorragenden Leistungen im berufsbezogenen Lernbereich
- » Letztes Zeugnis des Berufskollegs
- » Lebenslauf mit Lichtbild
- » Motivationsschreiben
- » Kreative Darstellung einer Lieblingspflanze

Interessenten haben die Möglichkeit, die Bewebungsunterlagen um ein Empfehlungsschreiben des Ausbildungsbetriebes und/oder ein Empfehlungsschreiben des Berufskollegs zu ergänzen.

Bewerbungen sind an Herrn Michael Dreisvogt, Stiftung Arboretum Park Härle, zu richten. Weiteres (insb. Angaben zu den Bewerbungsfristen) finden Sie unter www.stiftung-zukunft-nrw.de.

ARENDS STAUDENGÄRTNEREI, WUPPERTAL

www.anja-maubach.de

Arends Staudengärtnerei wurde 1888 von dem später berühmten Staudenzüchter Georg Arends in Wuppertal-Ronsdorf gegründet. Die Gärtnerei wird in vierter Generation von Dipl.-Ing. Anja Maubach weitergeführt. An diesem Ort sind zwischen 1888 und 1967 über 300 neue Pflanzenzüchtungen entstanden. Viele der x arendsii-Hybriden gehören zu weltweiten Klassikern der Gärtnereien und Gärten. Den Geist des Ortes prägen historische Gebäude der Gärtnerei und der 1902 angelegte Schaugarten, die sogenannte „Felspartie“. Auf Schritt und Tritt ist man mit der Geschichte der Gartenkunst, der großen Pflanzenvielfalt und der Liebe zur Natur verbunden.

STIFTUNG ARBORETUM PARK HÄRLE, BONN

www.arboretum-haerle.de

Das Arboretum Park Härle umfasst außergewöhnlich reiche Pflanzensammlungen, die von Maria Härle unter ästhetischen Gesichtspunkten angepflanzt worden sind. Ausgewählte Gehölze und begleitende Stauden ergeben vielfältige und ansprechende Gartenbilder. Zahlreiche immergrüne Gehölze bilden die Kulisse für harmonisch farblich abgestimmte Pflanzengruppen und eindrucksvolle Solitäre. Die verschiedenen Bereiche des Parks fügen sich zu einem eindrucksvollen Gesamtbild der Anlage am Hang des Rheintals zusammen.

STIFTUNG INSEL HOMBROICH, LANDKREIS NEUSS

www.inselhombroich.de

Das Museum Insel Hombroich ist ein einzigartiges Ensemble aus Kunst, Architektur und Landschaft, die ausgehend von einem Park aus dem 19. Jahrhundert und angrenzenden Ackerflächen entstand. Hombroicher Gärtner bewahren auf dem etwa 23 ha großen Park die Balance zwischen natürlichem Wuchs und pflegendem Eingriff. Die Landschaft von Museum Insel Hombroich besteht aus Bäumen, Stauden, Wiesen, Auen, Weihern und einem Bauerngarten; sie bietet Lebensraum für Pflanze, Tier und Mensch.

HORTVS PETER JANKE GARTENKONZEPTE, HILDEN

www.peter-janke-gartenkonzepte.de

Seit über einem Jahrzehnt besteht das privat finanzierte Gartenexperiment HORTVS. Gartenplaner, Staudengärtner und Florist Peter Janke verlässt seitdem die tradierten Pfade seiner über vier Generationen im Produktionsgartenbau gärtnernden Familie. Gemeinsam mit seinem Lebenspartner, dem Freiraumplaner Michael Frinke, sucht er ständig nach neuen Ausdrucksformen. In seiner formal-naturalistischen Gartenästhetik ist das Detail ebenso wichtig wie das Gesamtbild. Naturstandortgerechtes Gärtnern sowie der Wagemut mit über viertausend verschiedenen Gewächsen auf immer neue Weise zu gärtnern, bestimmen den Geist und die Triebfeder des Betriebes.